



Menschenrechtsbeauftragte*r

Kompakte, praxisorientierte Weiterbildung

Präsenzunterricht &
ergänzendes Selbststudium



Menschenrechtliche
und ethische
Sorgfaltspflichten



Gesetzliche
Regulatorien



Praktische
Implementierung im
Unternehmen

individuell | maßgeschneidert | praxisbezogen



THEMA.



Unternehmerische Sorgfalt, Achtung der Menschenrechte und Schutz der Umwelt stehen schon lange auf der Tagesordnung nachhaltiger Unternehmenskultur. Das im Juni 2021 verabschiedete und nun in Kraft getretene Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) bedeutet für viele Unternehmen eine zusätzliche Verpflichtung, sich unter anderem mit Menschenrechten zu beschäftigen, Risiken und Verstöße zu erkennen und entsprechende Maßnahmen und Sicherungssysteme zu implementieren.

Die Funktion eines Menschenrechtsbeauftragten in Unternehmen wird zunehmend angeraten, um den komplexen Herausforderungen in der Lieferkette zu begegnen und die sorgfaltspflicht einzuhalten.

ZIEL.



Nach Abschluss dieser Weiterbildung sind Sie in der Lage, eine Analyse der Lieferketten ihres Unternehmens vorzunehmen sowie die komplexen Anforderungen des LkSG in ihrem Unternehmen durch strategisches Nachhaltigkeitsmanagements zu implementieren.

Dazu haben Sie umfangreiches Grundwissen der gesetzlichen Anforderungen sowie die Aufgabe und Funktion des Menschenrechtsbeauftragten und die Voraussetzungen zur Erfüllung der menschenrechtlichen und umweltrelevanten Sorgfaltspflichten vermittelt bekommen. Durch das darüber hinaus vermittelte praktische Wissen können Sie mit Erlerntem Geschäftsprozesse effizienter und produktiver gestalten.

ERFOLGE.



- ✓ Fachkenntnisse und Fähigkeiten
- ✓ Kompetenz im Unternehmen durch Menschenrechtsbeauftragten
- ✓ Transparenz und Sicherheit in der Lieferkette
- ✓ Nachweis für die BAFA eines qualifizierten Fachpersonals
- ✓ Reputation des Unternehmens durch glaubwürdige Nachhaltigkeitsaktivitäten
- ✓ Innovationskraft gestärkt



INHALTE.



- Tag 1** Basiswissen und Einführung in die menschenrechtliche Sorgfaltspflicht **19.02.24**
Rechtliche und Inhaltliche Anforderungen LkSG
Internationale Referenzrahmen und EU-Regulation
- Tag 2** Aufgabe und Funktion des Menschenrechtsbeauftragten **20.02.24**
Strategische Ausrichtung und Voraussetzungen zur Erfüllung der menschenrechtlichen und Umweltrelevanten Sorgfaltspflichten
Implementierungsansätze
- Tag 3** Transparenz in der Lieferkette - Lieferkettenmanagement und **21.02.24**
Monitoringsysteme
Sicherstellung menschenrechtlicher und umweltrelevanter Aspekte durch Audits, Zertifizierung und Standards
- Tag 4** Risikomanagement und Risikoanalyse, Präventions- und Abhilfemaß- **22.02.24**
nahmen, Grundsaterklärung
Beschwerdemechanismus, Dokumentation und Berichterstattung
- Präsenzunterricht: 9.00 - 16.00 Uhr (8 Unterrichtseinheiten)

KOSTEN.



Ausbildung **EUR 2.950**
Maxtex Mitgliederpreis **EUR 2.650**

„Verbindliche Nachhaltigkeitsstrategien sind heute ein must have aber auch ein Wertetreiber.“

Rolf Heimann

DOZENT*INNEN.



Alle Module werden ausnahmslos von erfahrenen Dozentinnen und Dozenten der hessnatur Stiftung durchgeführt. Sie sind Expert*innen in unterschiedlichen Fachgebieten und werden entsprechend ihrer individuellen Schwerpunkte zu den einzelnen Themen eingesetzt. Sie bringen weitreichende Erfahrungen aus den Bereichen Auditing, Zertifizierung, Lieferkettenmanagement, angewandte Nachhaltigkeit in der Textilindustrie, Umwelt- und Sozialstandards, Textilökologie und vielen weiteren Kompetenzfeldern mit. Die Sachkompetenz wird ergänzt durch pädagogisch-didaktische Erfahrung aus Dozenten- und Beratertätigkeit.



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den Austausch.

academy@mextex.eu

Erfahren Sie mehr über die hessnatur stiftung.

www.hessnatur-stiftung.org



hessnatur
stiftung

Institute for
applied
sustainability